

27/X. 1917

168

**Der Warenmarkt.**

Zentralfleischmarkt in der Großmarkthalle.

Wien, 26. September. (Orig.-Ber.) Seit Wochenbeginn hielten sich die Zufuhren in den bescheidensten Grenzen. Die Zulieferungen sowohl aus den hiesigen Schlachthäusern wie auch von auswärts wiesen einen merklichen Ausfall auf. Der heutige Verkehr war mit Rücksicht auf den jüdischen Feiertag ein begrenzter. Auf allen Gebieten blieben die amtlich festgesetzten Höchstpreise in Geltung.

Es erzielten je nach Qualität: Rindfleisch, vorderes K. 5.— bis K. 11.50, hinteres K. 7.25 bis K. 12.20, Kalber K. 4.70 bis K. 4.80, Schafe K. 7.— bis K. 9.—, Schweine K. 7.80, Lämmer K. 7.— bis K. 7.50 pro Kilogramm.